

Hoch- und Spätmittelalter trifft sich am Wochenende im Römerpark Bergkamen



An diesem Wochenende – vom 25.-26. Juni 2022 jeweils von 11 – 17 Uhr – trifft sich das Hoch- und Spätmittelalter im Römerpark Bergkamen. Zudem erweckt ein einzigartiger und überarbeiteter Escape-Room das Spätmittelalter wieder zum Leben. Mit einem aktiven Lagerleben wird die Vielfalt des Mittelalters dargestellt, um Vorurteile über das Mittelalter abzubauen. Neben Handwerk und der typischen Mode wird auch die Landwirtschaft und die mittelalterliche Küche thematisiert und vorgeführt.

Mit den erfahrenen Gruppen Knippenburger Spatzen, Anno Domini 1189 und Equites Normanorum wird jeder echte Mittelalterfan

auf seine Kosten kommen. Unterstützt werden die Gruppen von den Römerpark-Akteuren, die an diesem Wochenende weitere Holzschindel herstellen und Flechtwerkwände verputzen.

Als Besonderheit präsentiert das Stadtmuseum Bergkamen einen Spionage-Thriller in einem Escape-Room-Zelt. Als Gruppe, Familie oder in einer zufälligen Begegnung kann man eine wahre Geschichte des Spätmittelalters nachspielen. Ziel des Spiels sind Informationen und Geheimnisse des Grafen von der Mark zu lüften. Natürlich dürfen Intrigen und Machtinteressen nicht fehlen. Wer Interesse an einem festen Termin hat, kann sich im Stadtmuseum Bergkamen anmelden (02306 306021-11 oder info@stadtmuseum-bergkamen.de). Das Spiel dauert ungefähr 1 Stunde. Der Rekord aus dem letzten Jahr liegt bei 41 Minuten.

Museumsleiter Mark Schrader: „Die Veranstaltung findet in diesem Rahmen zum ersten Mal statt und wir freuen uns über tolle neue Darsteller in unserer Kulturvermittlung. Aufgrund vieler Nachfragen möchten wir mitteilen, dass es sich nicht um einen Mittelaltermarkt handelt! Es werden keine Händler, Musiker und Verkaufsstände aufgebaut oder erwartet. Jede Gruppe bietet viele Infos und Eindrücke. Kinder können viel erleben sowie entdecken.

Unser Motto für die Veranstaltung und für das Escape-Room-Spiel lautet: Spende statt Eintritt.“